

Rosalie, rosé

Region	Wagram
Erzeuger	Weingut Bernhard Ott - Wagram
Alkoholgehalt	12 % vol.
Rebsorte(n)	
Bestell-Nr.	OWG011619

Noblesse oblige! Benannt nach der Tochter des Hauses, verspricht der Rosalie Rosé Charakter und Eleganz.

Bernhard Ott ist ein Winzer, der jedem seiner Weine die gleiche Aufmerksamkeit schenkt. Das beginnt beim Gutswein und führt über die Lagenweine bis hin zum einzigen und einzigartigen Rosé. Der sticht aus dem Sortiment des Weißweinwinzers heraus, ist es doch ein Wein aus 100 % Zweigelt. Doch zum einen ist Rosé so populär, dass man sich auch als Weißweinwinzer an diesen Weintypus heranwagen sollte, und zum anderen hat Ott für den Zweigelt anscheinend ein genauso gutes Gespür wie für den Grünen Veltliner und den Riesling. Und weil Bernhard Ott so richtig zufrieden ist mit seinem Rosé, hat er ihn sogar nach seiner Tochter Rosalie benannt; denn wie sie hat der Wein auch Charakter und Eleganz, und zwar so wie die französischen Rosés, die Ott sich als Vorbild genommen hat. Diese Rosés, vor allem jene aus Tavel, verfügen oft über eine ebenso gelungene Balance aus Frucht, Mineralität und Kräuternoten. Sie sind trocken, und neben ihrem Status als Sommer-Weine sind sie exzellente Speisebegleiter. Genauso ist es auch bei der Rosalie. Der eher himbeerfarbene Rosé duftet frisch und intensiv nach weißen Blüten, Himbeeren, Pfirsichen, roten Johannisbeeren und Kräutern, aber auch ein wenig nach Stein und Zitrusfrüchten. Am Gaumen ist der Rosé ebenso saftig wie frisch. Die Frucht wirkt nicht etwa süß, sondern ist vielmehr knackig. Das wird auch von der lebendigen Säure und der klaren Mineralität unterstrichen, die sich hier einstellt und von einer wunderbaren Cremigkeit und Seidigkeit begleitet wird. Das dürfte viel mit der französischen Ausbauart auf der Feinhefe zu tun haben.



Trinkempfehlung: Dieser Rosé trinkt sich jetzt genauso gut wie in den nächsten zwei bis drei Jahren bis 2023. Jahrespreis 2023: 402



Allergene	Sulfite	Schwefelige Säure (frei)	k.A.
Restzucker	3.3 g/l	Schwefelige Säure (gesamt)	k.A.
Gesamtsäure	5 g/l	Analysedatum	k.A.

Pinard de Picard GmbH & Co. KG
 Campus Nobel
 Alfred-Nobel-Allee 28
 66793 Saarwellingen

Tel.: 0049 / 6838 / 97950 - 0
 Fax: 0049 / 6838 / 97950 - 30
 E-Mail: info@pinard.de

HRA Saarbrücken 8806,
 persönlich haftende Gesellschafterin:
 Pinard de Picard Beteiligungs GmbH,
 HRB Saarbrücken 26594

Deutsche Bank AG
 IBAN: DE61 5907 0070 0055 6019 00
 Swift/ BIC: DEUTDEDB595

USt-IdNr.: DE 811881107
 Biozertifiziert: DE-ÖKO-003

<https://www.pinard.de>

Geschäftsführer:
 Ralf Zimmermann, Martin Lehnen

Kreissparkasse Saarlouis
 IBAN: DE64 5935 0110 0076 3000 45
 Swift/BIC: KRSAD555